

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für den Veranstaltungsservice / Veranstaltungsmanagement

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Anwendung auf alle Verträge zwischen

Amelli's
Inhaberin Susanne Seibig
Bökener Weg 17
19057 Schwerin
Tel.: 0151 / 44 047 045
E-Mail: info@amellis.de

- im Folgenden Anbieter genannt -

und deren Kunden im Zusammenhang mit sämtlichen angebotenen Dienstleistungen rund um Veranstaltungsservice und -management.

1. Allgemeines

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) regeln die Vertragsbeziehungen zwischen dem Veranstaltungsservice (nachfolgend „Anbieter“) und dem Kunden.

1.2 Alle Vereinbarungen zwischen dem Anbieter und dem Kunden erfolgen auf Grundlage dieser AGB sowie der individuellen Angebote, die für jede Veranstaltung erstellt werden.

1.3 Der Anbieter richtet sich sowohl an private als auch gewerbliche Kunden.

2. Leistungsumfang und Vertragsschluss

2.1 Der Leistungsumfang wird ausschließlich individuell vereinbart und im jeweiligen Angebot festgehalten. Es gibt keine vorab definierten Leistungspakete.

2.2 Der Vertrag kommt zustande, wenn der Kunde das schriftliche Angebot oder die per E-Mail übermittelte Leistungsbeschreibung schriftlich oder elektronisch bestätigt.

2.3 Der Anbieter tritt nicht als Veranstalter auf, sondern übernimmt lediglich Dienstleistungen zur Unterstützung der Veranstaltung. Der Veranstalter bleibt der Kunde.

3. Verpflichtungen des Kunden

3.1 Der Kunde verpflichtet sich, alle erforderlichen Informationen, Materialien und Zugänge zur Verfügung zu stellen, die für die Durchführung der Veranstaltung notwendig sind. Die spezifischen Anforderungen werden individuell vereinbart und im Angebot festgehalten.

3.2 Der Kunde ist verantwortlich für die Bereitstellung geeigneter Räumlichkeiten und technischer Voraussetzungen wie Stromversorgung oder Internetverbindung, soweit dies für die Veranstaltung erforderlich ist.

4. Vergütung und Zahlungsbedingungen

4.1 Die Vergütung für die vereinbarten Leistungen erfolgt gemäß Angebot. Sofern nicht anders vereinbart, sind die Gesamtkosten im Voraus zu überweisen.

4.2 Die Rechnung wird spätestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn ausgestellt. Der Rechnungsbetrag muss bis spätestens zwei Werktage vor der Veranstaltung vollständig beglichen sein, andernfalls behält sich der Anbieter vor, die Dienstleistung nicht zu erbringen.

4.3 Das Zahlungsziel wird auf der Rechnung angegeben.

5. Stornierung und Absage

5.1 Stornierungen sind bis acht Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei, mit Ausnahme der bereits entstandenen Aufwendungen, möglich.

5.2 Bei Stornierungen zwischen acht Wochen und einer Woche vor der Veranstaltung werden 50 % des vereinbarten Preises, zuzüglich der bereits entstandenen Aufwendungen, fällig.

5.3 Stornierungen weniger als eine Woche vor Veranstaltungsbeginn führen zur Zahlungspflicht von 100 % des vereinbarten Preises.

6. Haftung und Versicherung

6.1 Der Anbieter haftet unbeschränkt für Schäden, die durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit verursacht wurden.

6.2 Bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit haftet der Anbieter auch bei leichter Fahrlässigkeit.

6.3 Für sonstige Schäden haftet der Anbieter nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten). In diesem Fall ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt.

6.4 Eine weitergehende Haftung, insbesondere für mittelbare Schäden oder entgangenen Gewinn, ist ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig.

6.5 Der Anbieter haftet nicht für Schäden, die durch den Kunden oder Dritte verursacht werden.

6.6 Der Kunde ist verpflichtet, für ausreichenden Versicherungsschutz während der Veranstaltung zu sorgen. Der Anbieter übernimmt keine Versicherungsleistungen.

7. Änderungen und Anpassungen

7.1 Änderungen des Vertragsinhalts durch den Kunden sind nur mit Zustimmung des Anbieters und in schriftlicher Form möglich.

7.2 Der Anbieter behält sich das Recht vor, Änderungen an der Leistung vorzunehmen, wenn diese aufgrund höherer Gewalt, Krankheit, Lieferengpässen oder ähnlichen Gründen erforderlich werden.

8. Datenschutz und Vertraulichkeit

8.1 Persönliche Daten des Kunden oder seiner Gäste werden nur verarbeitet, wenn dies für die Durchführung der Veranstaltung erforderlich ist und eine entsprechende gesonderte Vereinbarung getroffen wurde.

8.2 Der Anbieter verpflichtet sich, alle Informationen und Daten rund um die Veranstaltung vertraulich zu behandeln. Sollte der Kunde den Wunsch haben, dass der Anbieter ein NDA unterschreibt, dann ist der Kunde für die Vorlage dieser verantwortlich.

9. Nutzungsrechte

9.1 Der Anbieter erstellt keine Fotos, Videos oder sonstiges Material ohne ausdrückliche Vereinbarung mit dem Kunden.

9.2 Eine Nutzung solcher Materialien für Werbezwecke erfolgt nur mit Zustimmung des Kunden.

10. Schlussbestimmungen

10.1 Es gilt ausschließlich deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

10.2 Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages einschließlich der Vereinbarung der Aufhebung dieses Schriftformerfordernisses bedürfen der Schriftform.

10.3 Sollte eine Bestimmung dieses Vertrags unwirksam sein oder werden, so wird die Gültigkeit des Vertrages im Übrigen hiervon nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung soll eine Regelung treten, die im Rahmen des rechtlich Möglichen dem Willen der Parteien am nächsten kommt. Das gleiche gilt im Falle einer Regelungslücke.

10.4 Ist der Kunde Kaufmann im Sinne des HGB, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen, gilt der Firmensitz des Anbieters als Erfüllungsort und Gerichtsstand bei allen sich aus Vertragsverhältnissen mit dem Kunden ergebenden Streitigkeiten als vereinbart.

Stand: November 2024
